

1. JULI – 31. AUGUST 2020

KLIMA WOCHEN

BEI HEIDER DRUCK!



Liebe Kunden und Freunde unseres Hauses,

die allmähliche Rückkehr zur Normalität lässt uns sprichwörtlich „aufatmen“. Was kann es da Besseres geben, als dieses positive Klima jetzt zusätzlich zu fördern.

Wie? Indem wir für Sie **kostenfrei vom 1. Juli bis 31. August 2020**

- Ihre Bogenoffsetaufträge klimaneutral anbieten
- wahlweise umweltfreundliches FSC®- oder PEFC®-Papier zum Einsatz bringen

Nutzen Sie die **KlimaWochen bei Heider Druck**, um Ihre Printmedien mit einem Klima-Bonus aufzuwerten und setzen Sie hiermit auch umweltpolitisch ein wirkungsvolles Zeichen.

Sie wollen wissen, welche Klima-Projekte wir unterstützen?

Auf der Rückseite dieses Schreibens stellen wir Ihnen die Projekte kurz vor.

Wir stehen Ihnen jetzt und in Zukunft jederzeit mit persönlichen Ansprechpartnern zur Seite. Wir freuen uns auf Sie und verbleiben mit freundlichen Grüßen aus dem Rheinland.

IHRE PERSÖNLICHEN **BERATER**



Hans-Martin Heider

Geschäftsführer
Dipl.-Wirt.-Ing. (FH)
Telefon 0 22 02 . 95 40 400
hmh@heider-medien.de



Hans-Peter Westerich

Industriemeister Druck (IHK)
Teamleitung: Beratung · Verkauf · Marketing
Telefon 0 22 02 . 95 40 480
Mobil 01 77 . 217 38 42
westerich@heider-medien.de



Markus Frings

Business Development Manager
Telefon 0 22 02 . 95 40 485
Mobil 01 73 . 8 57 48 26
frings@heider-medien.de



Marco Albrecht

staatlich geprüfter Drucktechniker
Beratung · Verkauf · Marketing
Telefon 0 22 02 . 95 40 490
Mobil 0170 . 36 38 393
albrecht@heider-medien.de

HEIDER FÜR KLIMAPROJEKTE



Wir setzen uns für
Klimaschutz ein.
www.klima-druck.de

CO₂-Minderungsprojekte in der Klimainitiative des bvdm

Die Klimainitiative der Druck- und Medienverbände unterstützt ausschließlich Klimaschutzprojekte, die dem „Gold Standard“ entsprechen. Der Gold Standard ist der führende unabhängige Qualitätsstandard für Klimaschutzprojekte und wurde seinerseits vom WWF mitentwickelt. Er wird nur an Projekte vergeben, die nachweislich zur Reduktion von Treibhausgasen führen und sich gleichzeitig positiv auf die lokale Umwelt und soziale Belange der Bevölkerung auswirken. Gemeinsam mit dem Partner ARKTIK bietet die Klimainitiative der Druck- und Medienverbände folgende Gold Standard Klimaschutzprojekte zur Kompensation der CO₂-Emissionen an:



LAYA Energieeffiziente Brennholzöfen, Indien

Energieeffiziente Kochöfen verringern im indischen Distrikt Visakhapatam den Bedarf an Brennstoff deutlich. Dies schützt den Baumbestand, reduziert den CO₂-Ausstoß und fördert durch die Produktion vor Ort das lokale Handwerk.



Windenergie, Taiwan

Als größter Windpark seiner Art in Taiwan mit einer etwa 500 MWh Strom (genug für 110.000 Haushalte) trägt das Projekt zum Ausbau der regenerativen Energieerzeugung im bislang vom Kohlestrom dominierten Land bei.



Reduzierung von Rauchgasemissionen und Wasseraufbereitung, Kenia

Das Projekt hat zum Ziel, mit verschiedenen Ansätzen die Entstehung von Rauchgasemissionen zu reduzieren. Dabei werden offene Feuerstellen durch effiziente Kochstellen oder Kochöfen ersetzt oder individuelle Lösungen zur Filterung von Trinkwasser bereitgestellt. Neben der Vermeidung von offenen Feuern werden so vor allem die lokalen Baumbestände geschützt.



Aufforstung, Uganda

Abholzung, Viehhaltung, veraltete Landnutzungstechniken sowie die Verbrennung von Buschland haben in Uganda zur Entstehung degradierter Flächen geführt. Das Projekt soll durch moderne, ökologische Forstwirtschaft die Nachfrage an Holz auf dem nationalen Markt befriedigen und somit den Raubbau und die schwerwiegenden Konsequenzen einschränken.



Windenergie, Türkei

Der Bau von Gold Standard Windprojekten fördert aktiv den Ausbau von erneuerbaren Energien in der Türkei. Neben der Einsparung von CO₂-Emissionen gegenüber der Nutzung von traditionellen Kohlekraftwerken, bieten diese Projekte eine Vielzahl an sozio-ökonomischen Vorteilen für die jeweilige lokale Bevölkerung.

Das **Heider-Ökologie-Signet „PrintGreen“** bündelt die Maßnahmen, die sich eine kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltpolitik zum Ziel setzen. Dazu gehören u. a. der Einsatz umweltverträglicher Farben und Lacke, das Angebot des klimaneutralen Drucks und Zertifizierungen, die unser Unternehmen als Partner von Organisationen ausweisen, die an der permanenten Verbesserung der globalen Klimabilanz arbeiten.

